
Die Landesarbeitsgemeinschaft Baden-Württemberg „Gemeinsam leben – gemeinsam lernen“ e.V.



Wer wir sind:

Wir sind Eltern von Kindern mit Behinderung und inklusionsbewegte Menschen aus allen Teilen Baden-Württembergs. Wir haben die Landesarbeitsgemeinschaft 1989 gegründet, um uns auch auf Landesebene für die selbstverständliche Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben einzusetzen. 17 örtliche Elterninitiativen und Vereine sind bei uns Mitglieder, ebenso zahlreiche Einzelpersonen. Wir sind als gemeinnütziger Verein eingetragen und durch das zuständige Finanzamt anerkannt und agieren überparteilich und unabhängig.

Was wir wollen:

Wir treten für die zügige und vollständige Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung ein: Es muss selbstverständlich sein, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam aufwachsen, lernen, wohnen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen können. Das bedeutet gemeinsamen Unterricht aller Schülerinnen und Schüler an einer Schule im sozialen Umfeld, in der durch zusätzliche Fachkräfte die individuelle Förderung gewährleistet ist. Es muss auch Berufschancen im allgemeinen Arbeitsmarkt durch individuell ausgerichtete Praktikums- und Ausbildungsplätze geben sowie Berufsschulen mit begabungsbezogenen Abschlüssen. All das setzt eine veränderte Sichtweise voraus: Weg von einer defizitorientierten Betrachtung von Menschen mit Behinderung, hin zu einer Sichtweise, die die Stärken und besonderen Begabungen in den Mittelpunkt rückt. Inklusion ist für uns ein Demokratietest für die Gesellschaft insgesamt, ob wir nämlich diejenigen, die anders sind als andere, an den Rand in Sondersysteme drängen, oder ob sie von Anfang an selbstverständlich dazugehören.





Was wir tun:

Wir vertreten unser Anliegen der Inklusion in der Öffentlichkeit, gegenüber Politik und Verwaltung und anderen Institutionen. Wir sind dazu auf vielen Veranstaltungen und Tagungen, z.B. dem jährlichen „Inklusionstag“, mit Ständen und Referenten präsent. Wir mischen uns in politische Diskussionen ein, wo immer es um die Rechte von Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen geht. So haben wir 2012 z.B. einen eigenen Gesetzentwurf für ein inklusives Schul- und Bildungssystem in Baden-Württemberg vorgelegt. Einmal im Jahr geben wir die LAG-Umschau heraus, die über neue Entwicklungen und die Aktivitäten der örtlichen Initiativen berichtet. Wir vernetzen Eltern und bieten ihnen Austausch und Information. Wir organisieren Fortbildungen für örtliche Initiativen an und stellen ihnen unser Know-How und Material zur Verfügung.

Anfang dieses Jahres ist unser neues Projekt „Unabhängige Beratung“ entstanden. Mit diesem Projekt haben wir für Eltern aus ganz Baden-Württemberg eine zentrale Anlaufstelle für die Inklusionberatung geschaffen. Gleichzeitig unterstützt dieses Projekt die örtlichen Initiativen und Vereine darin, sich wirkungsvoll zu organisieren und die Beratungskompetenz vor Ort zu stärken. Das Projekt „Unabhängige Beratung“ wird von der Aktion Mensch gefördert.

Kontakt:

www.lag-bw.de

Claudia Heizmann, Vorsitzende, kontakt@lag-bw.de
Richard-Wagner-Straße 2, 76185 Karlsruhe
Kirsten Ehrhardt, Projektleiterin
Unabhängige Beratung, beratung@lag-bw.de

Spendenkonto:

Kontoinhaber:
Landesarbeitsgemeinschaft
Baden-Württemberg
„Gemeinsam leben – gemeinsam lernen“ e.V.
Kontonummer: 684 51
Bankleitzahl: 640 500 00
Kreissparkasse Reutlingen